

# V8 TDI Fragen zu Verteilergetriebe und Sperren des Terrain Tech Paketes

**Beitrag von „Volksjagdwagen“ vom 14. Oktober 2024 um 11:31**

Guten Morgen Touareg Freunde!

Ich hoffe, dass ich spätestens Ende des Jahres mit einem Touareg 7P 4.2 TDI offiziell zum Kreise dazugehöre. Die Kaufentscheidung ist somit gefallen, derzeit bin ich lediglich auf der Suche nach einem passenden Touareg.

Nun zu meinen Fragen:

1. Hat der Touareg V8 TDI wie sein Bruder der Cayenne S Diesel ebenfalls die selben Probleme mit dem Verteilergetriebe?

Über den Cayenne S Diesel liest man, dass fast alle davon betroffen waren/sind und bei den meisten das VTG, teils direkt von Porsche auf Kulanz, gegen ein neues/verbessertes getauscht wurde.

Wie sieht es beim Touareg aus, da ich bisher lediglich einen Bericht dazu fand.

2. Ich habe vor das Auto, für eine sehr lange Zeit zu behalten, wenn nicht sogar bis zum Schluss, da solche Autos nicht mehr gebaut werden. Die Kraft des soliden V8 TDI mit dem für einen V8 relativ geringen Verbrauch sowie der Geländefähigkeit, macht ihn für mich zu einem perfekten Alltags-/Langstreckenfahrzeug sowie Auto für die Jagd und somit Fahrten durch Wald und Gelände.

Die Geländefähigkeit wird sicherlich trotz fehlender Sperren für mich reichen. Selbstverständlich würde ich AT-Reifen montieren und das Fahrzeug ggf. höherlegen.

Ich hätte jedoch trotzdem vor die Geländegängigkeit zu erhöhen, in dem mein Plan wäre, die Sperren sowie die Untersetzung des Terrain Tech Paketes der V6er nachzurüsten.

Die Frage wurde hier im Forum bereits gestellt, jedoch gab es nur die Antwort, dass dieses Vorhaben um die 10T Euro kosten würde und nicht ob es definitiv machbar wäre.

Ich würde mich somit freuen, wenn mir jemand sagen könnte, ob es tatsächlich machbar wäre.

Meines Erachtens müsste folgendes geändert werden:

Untersetzunggetriebe, Differenziale, Kardanwelle, wahrscheinlich auch die Hinterachse, Kabelbaum mit der dazugehörigen Software.

Vielen Dank im Voraus!

Beste Grüße

Sven

---

### **Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2024 um 22:56**

Servus Sven,

ich finde dein Vorhaben super, allerdings dürfte das, eher vorsichtig ausgedrückt, so gut wie wirtschaftlich nicht darstellbar sein. Entweder V8 mit seinen Vorzügen beim Motor oder eben V6 TDI TT, wenn die Geländetauglichkeit im Vordergrund steht.

Probleme beim VTG sind bei beiden Varianten übrigens nicht bekannt.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „Hannes H.“ vom 15. Oktober 2024 um 07:52**

#### [Zitat von Volksjagdwagen](#)

1. Hat der Touareg V8 TDI wie sein Bruder der Cayenne S Diesel ebenfalls die selben Probleme mit dem Verteilergetriebe?

Der Touareg und der Porsche haben unterschiedliche Verteilergetriebe, der Touareg hat ein Torsendiff und der Cayenne hat ein ähnliches Getriebe wie ein BMW, d.h. hier wird per Kupplung die Vorderachse dazuschaltet (Hang On - Allrad).

MfG

Hannes

---

## Beitrag von „coala“ vom 15. Oktober 2024 um 09:38

Servus,

soweit mir beim vergleichbaren Fahrzeug zum V8 TDI 7P, also dem Diesel S 92A bei Porsche bekannt ist, hat auch der dort noch ein Torsen-Mittendifferenzial. Die Lamellenkupplung gibt es aber bei anderen Motorisierungen. Aber wie dem auch sei, beim Touareg 7P treten jedenfalls die angesprochenen Probleme nicht auf, sonst hätten wir schon etliche Fälle hier im Forum.

Grüße

Robert

---

## Beitrag von „Treg623“ vom 15. Oktober 2024 um 10:06

### [Zitat von Volksjagdwagen](#)

Die Geländefähigkeit wird sicherlich trotz fehlender Sperren für mich reichen. Selbstverständlich würde ich AT-Reifen montieren und das Fahrzeug ggf. höherlegen.

Servus Sven,

wie geländefähig der 7P ohne Terrain Tech tatsächlich ist habe ich heuer im Zuge eines Offroad Trainings feststellen dürfen. Ich muss sagen ich war sehr positiv überrascht, wie weit ich ohne Untersetzung und mit Straßenbereifung gekommen bin. Die Elektronik macht da schon wirklich gute Arbeit und ich könnte mir vorstellen, dass mit eintsprechender Geländebereifung noch einiges mehr geht.

Ich hatte zuvor einen 7L der ja noch die Untersetzung serienmäßig hatte und war auch damit im Gelände unterwegs. Ich hätte mir nicht gedacht, dass der 7P ohne Terrain Tech da so gut mithalten kann.

Ich würde also meinen, dass man für Jagd- und Waldfahrten durchaus ohne Terrain Tech auskommen sollte.

Wenn du natürlich schwereres Gelände bezwingen willst, wirst du nicht um die Sperren herumkommen. Da würde ich aber dann auch zum V6 TDI mit TT greifen eine Umrüstung wird wohl eher schwierig bis gar nicht umsetzbar sein.

Was die Höherlegung betrifft würde ich an deiner Stelle zum Luftfahrwerk greifen. Damit sollte ausreichend Bodenfreiheit vorhanden und somit eine zusätzliche Höherlegung überflüssig sein.

Grüße Paul

---

## **Beitrag von „Hannes H.“ vom 15. Oktober 2024 um 19:25**

### [Zitat von coala](#)

soweit mir beim vergleichbaren Fahrzeug zum V8 TDI 7P, also dem Diesel S 92A bei Porsche bekannt ist, hat auch der dort noch ein Torsen-Mittendifferenzial. Die Lamellenkupplung gibt es aber bei anderen Motorisierungen.

Servus,

nein, das Torsen wurde im Cayenne II nur in Verbindung mit dem V6 Diesel verkauft, die V8 wurden als Cayenne S, und somit mit dem sportlicheren Allrad angeboten.

MfG

Hannes